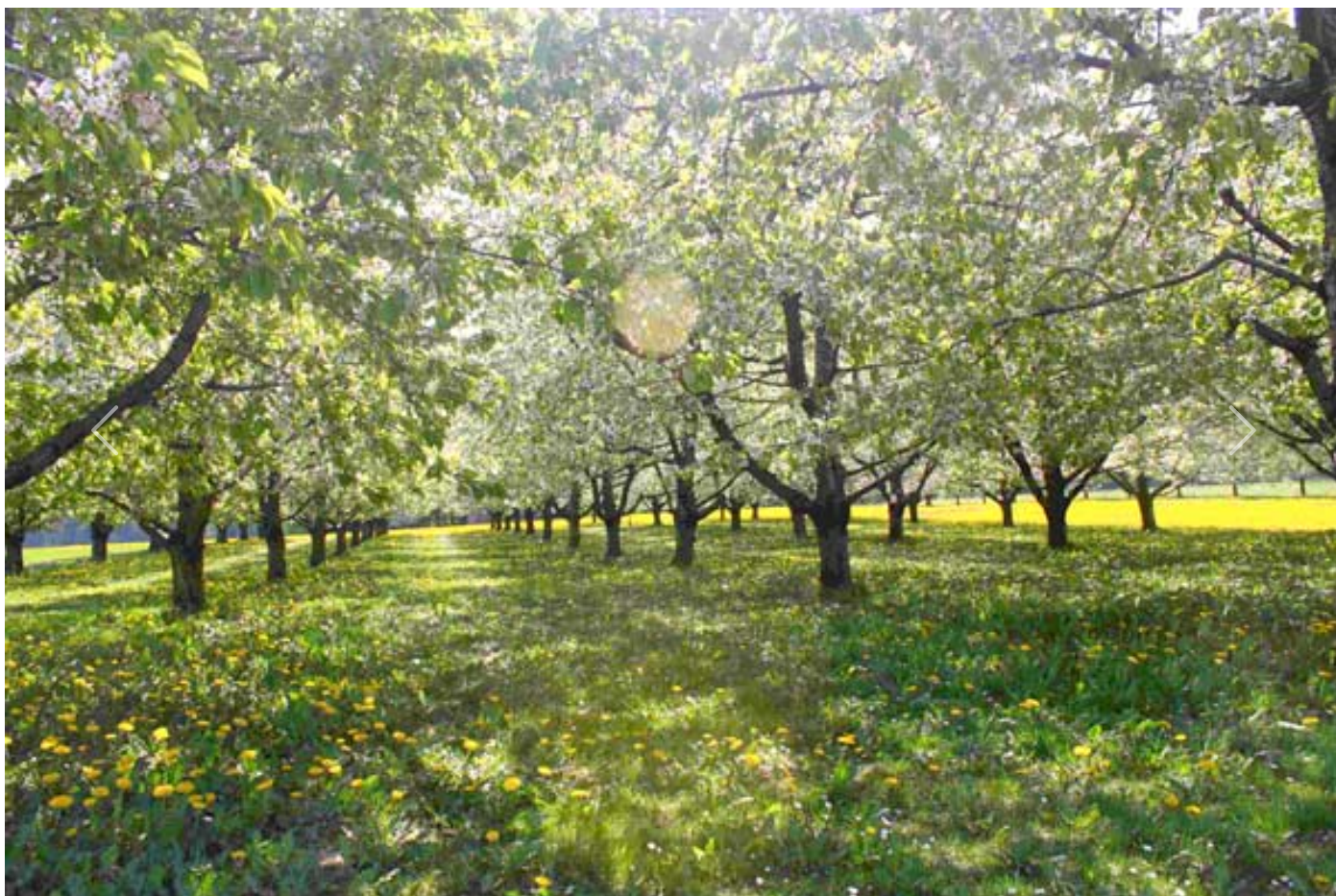


Anfang Mai herrschen geeignete Bedingungen für die Durchführung der saisonalen agrotechnischen Maßnahmen.

Автор(и): Растителна защита

Дата: 01.05.2019 *Брой:* 5/2019



Ende April und Anfang Mai ist eine Änderung der agrometeorologischen Bedingungen zu erwarten. Der prognostizierte Temperaturanstieg, kombiniert mit den verbesserten Bodenfeuchtereserven aus der vorangegangenen Periode infolge der verzeichneten Niederschläge, wird Bedingungen für einen beschleunigten Verlauf der Vegetationsprozesse in landwirtschaftlichen Kulturen schaffen.

In diesem Zeitraum wird sich der Weizen in Nordbulgarien im Stadium des Schossen befinden, während in Teilen Südbulgariens das Ährenschieben beginnen wird. In Rapsbeständen der Donauebene finden die

Knospen- und Blühstadien statt, und in Südbulgarien werden Blüte und Schotenbildung in großem Umfang beobachtet. In den mit Sonnenblumen bestellten Flächen erfolgt die Blattbildung (Bildung von 1–2 Paar echter Blätter). Beim Mais werden Auflaufen und der Beginn der Blattbildung zu beobachten sein.

Bei Wintergetreidekulturen verursachen während der Stadien des Schossens und Ährenschiebens der Gemeine Getreidehähnchen und die Getreidewanze Schäden an den Pflanzen. Die Bestände sollten auch auf das Auftreten und die Entwicklung von Echtem Mehltau überwacht werden. Wenn die Entwicklung von Krankheiten und Schädlingen die wirtschaftliche Schadensschwelle überschreitet, sind Pflanzenschutzbehandlungen durchzuführen.

Bei Obstarten werden nach Ende der Blüte Fungizidbehandlungen gegen die Blütenfäule (Frühbraunfäule) bei Steinobst, die Kräuselkrankheit beim Pfirsich und Schorf bei Kernobstarten durchgeführt.

Günstige Bedingungen für die Durchführung saisonaler agrotechnischer Maßnahmen (Pflanzenschutzspritzungen, Bodenbearbeitung in Obstanlagen) werden zu Beginn und am Ende des Zeitraums auftreten, wenn relativ stabileres Wetter ohne Niederschlag prognostiziert wird.

Quelle: NIMH